

**Lazarethbibliotheken betr.**  
[24261.]

Im Anschluß an die Aufforderung des Herrn A. Bielefeld in Carlsruhe bitte ich, gefälligst davon Vorwerk zu nehmen, daß auch ich bereit bin, patriotische Spenden an für Lazarethe geeigneter Literatur entgegenzunehmen, um eine Zerspaltung der Einzelgaben thunlichst vorzubeugen.

Daß Leipzig bei seiner centralen Lage und als Hauptlagerplatz fast sämtlicher Verleger zur Sammelstelle sich vorwiegend eignet, hat nicht wenig dazu beigetragen, mich in meinem Entschlusse zu bestärken.

Mit dem Vorstande des hiesigen internationalen Hilfsvereins habe ich mich bereits ins Einvernehmen gesetzt und die Zusicherung erhalten, daß derselbe für die geeignetste Vertheilung stets sofort Sorge tragen wird.

Aus allen Gauen Deutschlands hören wir, mit welcher Oxyerwilligkeit große und kleine Spenden auf den Altar des Vaterlands niedergelegt werden — thun wir auch an unrem Theile das Unre!

Jede, auch die kleinste Gabe wird dankbar angenommen und f. Z. im Börsenblatte über dieselbe von mir quittirt werden; namentlich Verlegern von Kriegsschriften aus dem Jahre 1866 sei die Bitte dringend ans Herz gelegt, unsern tapfern Streitem auch durch eine ernstere Lectüre über die trüben Stunden der Arbeitsunfähigkeit hinwegzuhelfen.

Gott segne unsere vereinten Bestrebungen!  
Mit collegialischem Grusse  
Leipzig, 15. August 1870.  
Johann Ambrosius Barth.

**Schulz, Adressbuch 1871.**  
[24262.]

Sämmtliche Circulare mit Formular zur Berichtigung des Adressbuchs für den Deutschen Buchhandel 1871

wurden heute direct an die hiesigen Herren Commissionäre zur Weiterbeförderung an ihre Committenten abgegeben.

Sollte jedoch eine oder die andere Handlung solches in der gewöhnlichen Zeit nicht empfangen, so bitte ich um gefällige schleunige Anzeige, damit die noch rechtzeitige Nachsendung, im Fall das Circular verloren gegangen wäre, sofort bewerkstelligt werden kann.

Leipzig, 19. August 1870.  
Otto Aug. Schulz.

**Einbanddecke Nr. 2**

[24263.] zu meiner Bibliothek der Kirchen-Väter ist ausgegeben und bitte selbe als Fortsetzung baar zu verlangen.  
Kempten, August 1870.  
Jof. Kösel'sche Buchhandlung.

**Restvorräthe,**

[24264.] sowie größere Partien von illustrierten Werken — Jugendschriften — Convers.-Lexika — Atlanten — Weltgeschichten — Naturgeschichten zc. kaufe ich fortwährend gegen sofortige baare Zahlung.

Offerten gef. per Post.  
Hamburg, 57 gr. Burstah.  
E. M. Slogau's Antiquariat.

**Der erste Nachtrag**

[24265.] zu meinem Verlags-Kataloge, Januar 1867 bis Juli 1870, steht auf Verlangen zu Diensten.  
Berlin, 15. August 1870.  
Julius Springer.

**Kölnische Zeitung.**  
Tägliche Ausgabe 22,000 Expl.  
Wochen-Ausgabe 2000 Expl.

Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder Raum 3 Sg., sog. Reclamen pro Zeile [24266.] 15 Sg.

Für Anzeigen jeder Art, namentlich für literarische Ankündigungen, ein äußerst wirksames Organ.

Die Wochen-Ausgabe, nur für das Ausland bestimmt, ist gegenwärtig über den ganzen Erdkreis verbreitet und besonders in den Colonien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Beforgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlg. in Köln.

[24267.] Die täglich in Brünn erscheinende politische Zeitschrift:

**Mährischer Correspondent.**

empfehlte sich zur Insertion und berechnen wir die Petitzeile das 1. Mal mit 5 kr. (oder 1 Rg.), jedes folgende Mal mit 3 kr. oesterr. W.; Buchhändler-Rabatt 33 1/3 %.

Unser Blatt ist das gelesenste in Mähren und erfreut sich auch in den übrigen Kronländern eines großen Leserkreises, und bietet dasselbe die günstigste Bürgschaft, um allen Ankündigungen den besten Erfolg zu sichern.

Etwaige Aufträge, sowie Recensions-Exemplare, die sofortige Besprechung finden, werden durch Carl Winiker's Buchhandlung erbeten.  
Brünn, Johannesgasse Nr. 6.

Die Administration des Mährischen Correspondenten.

[24268.] A. Henke in Großenhain sucht Werke über Tuchfabrikation und bittet um 1 Exemplar à condition.

[24269.] Von Kriegsneuigkeiten, Bildern zc. erbittet direct Offerten resp. Proben  
A. Send's Buchhandlung (H. Schön) in Chemnitz.

**Uhlant's Pract. Maschinen-Constructeur,**

[24270.] gegenwärtig die verbreitetste technische Zeitschrift Deutschlands, empfiehlt sich aus diesem Grunde als das geeignetste Organ zur Bekanntmachung technologischer Werke.

Wir bitten daher, sich desjenigen vorkommenden Falls bedienen zu wollen. Die Insertionsgebühren betragen 3 Rg für die viergespaltene Petitzeile; für Beilagen berechnen wir 5 Tht.

Leipzig. Baumgärtner's Buchh.

**Leipziger Börsen-Course**  
am 23. August 1870.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Geachtet.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency type, and exchange rate.

**Sorten.**

Table listing various types of gold and silver coins (Kronen, Zpf., Ducaten, etc.) and their corresponding exchange rates.

**Inhaltsverzeichnis.**

Table listing various advertisements and their page numbers, including names like Grohmann, Heine, Helf's Ant., etc.